

Installation des MessPC Schaltmodul 30401

1. Hardware:

Das Schaltmodul wird über das mitgelieferte Adapterkabel USB-RJ45 direkt mit einem der 4 Ports der MessPC Ethernetbox 30301 verbunden. Die Verbindung kann auch über die vorhandene Datenverkabelung gepatched werden, die Länge ist unkritisch.

Alternativ kann das Schaltmodul über die 12-Port Erweiterung (30310) oder den Portsplitter (30309) an die Ethernetbox angeschlossen werden. In diesem Fall ist ein Adapter 30410 zwischenzuschalten.

Das Schaltmodul ist in der Lage, bis zu 230 Volt und 16 Ampere zu schalten. Die Potentialtrennung ist dabei über Optokoppler und Relais im Schaltmodul gewährleistet.

2. Konfiguration Ethernetbox

Voraussetzung für die Ansteuerung des Schaltmoduls ist eine Firmware ab 1.40 auf der Ethernetbox. Ist das Schaltmodul direkt an die Ethernetbox angeschlossen, werden folgende Ports für die Ansteuerung verwendet:

Anschluss an Port	Ansteuerung über Port
1	9
2	10
3	11
4	12

Der jeweilige Port (9 .. 12) ist unter ‚setup‘ ‚i/o‘ als ‚output‘ zu konfigurieren.

Ist das Schaltmodul über die 12-Port Extension oder den Portsplitter angeschlossen, wird das Modul direkt über den Port angesteuert, an dem es angeschlossen ist.

3. Ansteuerung des Schaltmoduls

Das Schaltmodul wird über SNMP mit folgender OID angesteuert (x=Port, 1..12)

```
.iso.org.dod.internet.private.enterprises.betternetworks.ethernetbox.ethernetboxObjects.outputTable.outputEntry.outputstatus.x  
.1.3.6.1.4.1.14848.2.1.4.1.2.x
```

Beispiel für Schaltmodul am Port 4 angeschlossen (über Port 12 angesteuert):

```
.1.3.6.1.4.1.14848.2.1.4.1.2.12
```

Über diese OID kann der Status gesetzt und gelesen werden. Dabei entspricht ‚0‘ = Aus und ‚1‘ = Ein.

SNMP Befehle auf der Linux-Kommandozeile:

Die Ethernetbox hat im Beispiel die Adresse 192.168.1.100, das Schaltmodul ist am Port 4 angesteckt.

Einschalten: `Snmpset -v 1 192.168.1.100 private .1.3.6.1.4.1.14848.2.1.4.1.2.12 i 1`

Ausschalten: `Snmpset -v 1 192.168.1.100 private .1.3.6.1.4.1.14848.2.1.4.1.2.12 i 0`

Abfragen: `Snmpget -v 1 192.168.1.100 public .1.3.6.1.4.1.14848.2.1.4.1.2.12`

Wichtig: aus Sicherheitsgründen sollte das Passwort ‚private‘ für Schreibzugriffe geändert werden!

Mehr zu SNMP: <http://www.linux-magazin.de/Artikel/ausgabe/2002/09/snmp/snmp.html>

Kostenlose Software für das Monitoring von SNMP: <http://www.snmpview.de>